

Vorlage Nr. 211/06/1

Betreff: **Kinderspielplatz für das Baugebiet "Franz-Tacke-Straße"**

Status: **öffentlich**

Beratungsfolge

Stadtentwicklungsausschuss "Planung und Umwelt"			16.08.2006		Berichterstattung durch:		Herrn Dr. Janning	
TOP	Abstimmungsergebnis					z. K.	vertagt	verwiesen an:
	einst.	mehr.	ja	nein	Enth.			
Jugendhilfeausschuss			17.08.2006		Berichterstattung durch:		Frau Ehrenberg Herrn Schöpfer	
TOP	Abstimmungsergebnis					z. K.	vertagt	verwiesen an:
	einst.	mehr.	ja	nein	Enth.			

Betroffene Produkte

2105	Öffentliche Spielplätze
------	-------------------------

Finanzielle Auswirkungen

☒ Ja ☐ Nein

Gesamtkosten der Maßnahme	Finanzierung		Jährliche Folgekosten	Ergänzende Darstellung (Kosten, Folgekosten, Finanzierung, haushaltsmäßige Abwicklung, Risiken, über- und außerplanmäßige Mittelbereit- stellung sowie Deckungsvorschläge) siehe Ziffer der Begründung
	Objektbezogene Einnahmen (Zuschüsse/Beiträge)	Eigenanteil		
3.500,00 €	€	€	☐ keine €	

Die für die o. g. Maßnahme erforderlichen Haushaltsmittel stehen

- ☒ beim Produkt/Projekt 2105.08 in Höhe von 3.500,00 € zur Verfügung.
☐ in Höhe von _____ **nicht** zur Verfügung.

mittelstandsrelevante Vorschrift

☐ Ja ☒ Nein

Beschlussvorschlag/Empfehlung:

Als Zwischenlösung bis zur Errichtung des endgültigen Spielplatzes im (erweiterten) Baugebiet „Franz-Tacke-Straße“ soll der bestehende Kinderspielplatz am Friedensplatz aufgewertet werden.

Begründung:

Zunächst wird auf die Nachtragsvorlage Nr. 211/06 verwiesen, die Grundlage der Beratungen im Stadtentwicklungsausschuss am 24. Mai, im Jugendhilfeausschuss ebenfalls am 24. Mai und im Haupt- und Finanzausschuss am 13. Juni 2006 war.

In diesen Sitzungen wurde deutlich, dass die als alternative Zwischenlösung erwogene Herrichtung eines neuen Spielplatzes auf dem städt. Grundstück zwischen Brechtestraße und der Eisenbahnlinie (nach Quakenbrück) nicht zum Tragen kommen soll. Über die andere, von der Verwaltung empfohlene Alternative, den bestehenden Kinderspielplatz am Friedensplatz aufzuwerten, ist seinerzeit noch nicht abschließend entschieden worden.

Dieses ist nun nachzuholen.

Hinweis:

Über das Ergebnis der vom Jugendhilfeausschuss beantragten Prüfung des notariellen Vertrages vom September 2001 zum Ankauf und zur Verpachtung der o. g. künftigen Kinderspielplatzfläche, die die örtliche Rechnungsprüfung und der Rechnungsprüfungsausschuss in seiner Sitzung am 22. Juni 2006 vorgenommen hat, wird in der nichtöffentlichen Sitzung auf der Grundlage einer eigenen Vorlage (mit ausführlichen Anlagen) berichtet.